



# Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART  
Referat 47.4 – Baureferat West

## **B 27 – Ersatzneubau der Unteren Enzbrücke in Besigheim** **Übersicht zum Bauvorhaben**



Abbildung 1: Bestehende Brücke über die Enz

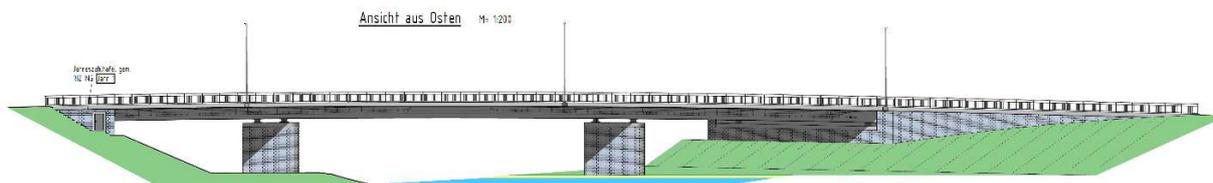


Abbildung 2: Ersatzneubau der Unteren Enzbrücke in Besigheim

## Kontakt

Regierungspräsidium Stuttgart  
Referat 47.4 – Baureferat West  
Industriestraße 5  
70565 Stuttgart

Telefon: 07161 657-0  
Telefax: 07161 657-199  
E-Mail: [baureferatwest@rps.bwl.de](mailto:baureferatwest@rps.bwl.de)

## Projekthistorie

### Planung:

Wasserrechtliche Erlaubnis durch das Landratsamt Ludwigsburg	20.12.2016
Feststellung der unwesentlichen Bedeutung	24.11.2017
Genehmigung des Bauwerksentwurfs gem. RAB-ING	02.10.2019
Feststellung der unwesentlichen Bedeutung für zusätzlich erforderliche Flächen	14.10.2019
Einstellung in den Straßenbauplan durch das BMVI	17.03.2020

### Vorabmaßnahme

Auftragserteilung (Zuschlag)	17.09.2020
Baubeginn	Oktober 2020
Bauende der Vorarbeiten	November 2020

## Allgemeine Daten zur Baumaßnahme

### Hauptmaßnahme

Baubeginn	Juni 2021
Bauende	Herbst 2022
Baukosten	rund 7,9 Mio. € (Stand: März 2021)

### Brückenbauwerk:

Gesamtlänge:	ca. 92 m
Stützweite:	26 m – 43 m – 23 m
Brückenbreite	14 m
Gründung	Tiefgründung mit Pfählen (D=1,2 m)

### Stützwand:

Gesamtlänge:	ca. 37 m
Einzellänge der Blöcke :	9,6 m – 10,0 m – 10,0 m – 7,4 m
Max. Höhe der Stützmauer	ca. 3,5 m
Gründung	Tiefgründung mit Pfählen (D=0,9 m)

### Straßenbau

Gesamtlänge	ca. 324 m (inkl. Brücke ca. 90 m)
Regelquerschnitt (RQ):	Fahrstreifenbreite rd. 3,75 m je Fahrtrichtung

### Durchschnittlicher täglicher Verkehr (DTV)

DTV (Straßenverkehrszählung 2015):	ca. 8.144 Kfz/24 h (SV = 4,5 %)
------------------------------------	---------------------------------

## Beschreibung der Baumaßnahme

Die Enzbrücke liegt im Zuge der Bundesstraße 27 auf der Gemarkung Besigheim im Landkreis Ludwigsburg. Die B 27 verläuft in Süd-Nord-Richtung von Ludwigsburg nach Heilbronn. Sie verbindet dabei das Mittelzentrum Bietigheim-Bissingen/Besigheim mit dem Oberzentrum Heilbronn.



Abbildung 3: Lageplan der gesamten Baumaßnahme

Die bestehende Enzbrücke (BW 6920-508) wurde im Jahr 1946 als dreifeldriger Durchlaufträger mit einer Gesamtlänge von rund 60 m gebaut. Der Brückenüberbau wurde zum damaligen Zeitpunkt auf vorhandenen Gründungen und Unterbauten einer früheren Brücke erstellt. Das Baujahr dieser früheren Brücke ist heute nicht mehr bekannt. Im Jahr 1984 wurde der östliche Kragarm abgebrochen und durch eine breitere Konstruktion ersetzt. Dadurch kann der rd. 2,50 m breite Geh- und Radweg über die Brücke geführt werden.

Die bestehende Brücke weist deutliche Schäden sowohl am Stahlüberbau als auch an den Kappen und dem Geländer auf, so dass sie kurzfristig durch einen Neubau in Parallellage ersetzt werden muss. Der Ersatzneubau der Enzbrücke (BW 6920-686) erfolgt östlich der bestehenden Brücke als dreifeldriger Durchlaufträger mit gekrümmter Achse. Der neue Überbau wird als einsteiger Plattenbalken aus Spannbeton hergestellt. Die Brücke hat eine Gesamtlänge von rund 90 m und eine Breite von rund 14 m.

Im Zuge des Ersatzneubaus wird zudem die Trasse an die Örtlichkeiten angepasst. Dadurch kann die Verkehrssicherheit und Leistungsfähigkeit des Streckenabschnitts deutlich verbessert werden. Hierfür wird auf der Nordseite in Verlängerung der östlichen Flügelwand eine Stützwand zur Abfangung des Höhensprungs zwischen Geh- und Radweg und Böschung zum Enzvorland angeordnet. Die Stützwand beginnt am Flügelende des Widerlagers und folgt der Trassierung der B 27. Die Ausführung erfolgt als aufgelöste Bohrpfehlwand mit Spritzbetonausfachung und teilweise Rückverhängung mittels Verpressankern. Die Seitenflächen der Pfeiler, Widerlager-, Flügel- und Stützwände werden mit einem Verblendmauerwerk aus bläulichem Muschelkalk versehen.

Auf der Ostseite des neuen Brückenquerschnitts wird der Neckartalradweg, der straßenbegleitend zur B 27 zwischen Besigheim und Walheim verläuft, als Geh- und Radweg ausgeführt. Darüber hinaus wird auf der Westseite ein Gehweg angelegt.

